

notwendigen Maßnahmen zu ihrer Förderung zu beschließen. Es gibt manche Dörfer, in denen infolge des Zurückbleibens unserer politischen Arbeit und der Tätigkeit feindlicher Kräfte die demokratische Entwicklung zurückgeblieben ist und weder Anbauplan noch Ablieferungssoll genau erfüllt werden. Die Arbeit der Parteiorganisationen in solchen Dörfern soll auf längere Zeit durch Mitglieder der Bezirks- oder Kreisleitung oder durch Genossen des Parteiaktivs des Kreises unterstützt und kontrolliert werden. Ich habe nur einige Fälle angeführt, um zu zeigen, daß die leitenden Parteiorgane gründlicher die Lage in ihrem Tätigkeitsgebiet und die Durchführung der Beschlüsse der Partei leiten und kontrollieren müssen.

Wir sind der Meinung, daß es notwendig ist, in der Diskussion auf dem Parteitag über alle Fragen, sowohl über die positiven Erfahrungen als auch über die Fehler und Schwächen der Partei offen zu sprechen. Und wenn die Genossen Kritik an der Arbeit des Zentralkomitees oder des Parteiapparates und des Staatsapparates zu üben haben, sollen sie auf dem Parteitag auch über diese Fragen offen sprechen.

Von großer Bedeutung ist die weitere Verbesserung der Kollektivität der Arbeit der leitenden Parteiorgane. Das Zentralkomitee unserer Partei konnte die Politik des Kampfes um die demokratische Einheit Deutschlands und die Probleme des Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus nur in kollektiver Arbeit ausarbeiten.

In der Kollektivität der Arbeit und der Verantwortung der Mitglieder des Zentralkomitees und aller gewählten Organe der Partei liegt die Stärke der Führung. Wir wenden uns gegen den Persönlichkeitskult, weil er eine bürgerliche Abweichung darstellt, durch die die schöpferische Initiative der Parteiorganisation und der Werktätigen gehindert wird. Damit soll nicht die hohe Bedeutung des Schaffens leitender Persönlichkeiten des politischen Lebens herabgemindert werden. Die bedeutende Rolle solcher Persönlichkeiten kann jedoch nur im Kollektiv zur richtigen Wirksamkeit kommen.

Die höheren Aufgaben der Partei erfordern eine gründlichere Kenntnis des Marxismus-Leninismus und größeres Fachwissen. Die neuen Probleme in der nationalen Frage, der Besonderheiten des deutschen Imperialismus, der Entwicklung der sozialdemokratischen Ideologie in Westdeutschland, die Probleme des Wirkens des ökonomischen Grundgesetzes des Kapitalismus in Westdeutschland und des